

Jochen Schneider

Die Entwicklung des Personalleasings unter dem Einfluß flexibler Arbeitszeitmodelle

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1996 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832400842

Jochen Schneider

Die Entwicklung des Personalleasings unter dem Einfluß flexibler Arbeitszeitmodelle

Jochen Schneider

Die Entwicklung des Personalleasing unter dem Einfluß flexibler Arbeitszeitmodelle

**Diplomarbeit
an der Fachhochschule Bochum
Januar 1996 Abgabe**



Diplomarbeiten Agentur
Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k
22119 Hamburg

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 84

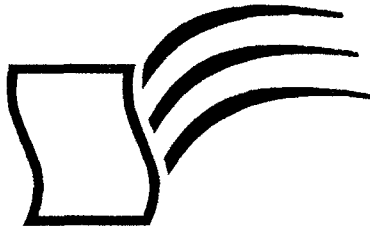
Schneider, Jochen: Die Entwicklung des Personalleasing unter dem Einfluß flexibler Arbeitszeitmodelle / Jochen Schneider - Hamburg: Diplomarbeiten Agentur, 1997
Zugl.: Bochum, Fachhochschule, Diplom, 1996

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR
Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg
Printed in Germany



Diplomarbeiten Agentur

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Magisterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Ihr Team der Diplomarbeiten Agentur

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey –
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —
und Guido Meyer GbR —————

Hermannstal 119 k —————
22119 Hamburg —————

Fon: 040 / 655 99 20 —————
Fax: 040 / 655 99 222 —————

agentur@diplom.de —————
www.diplom.de —————

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Personalleasing	2
2.1. Begriffserklärung.....	2
2.2. Arten des Personalleasing.....	3
2.2.1. Erlaubnisfreie Arbeitnehmerüberlassung.....	3
2.2.2. Erlaubnispflichtige gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung.....	5
2.2.3. Grenzüberschreitendes Personalleasing.....	6
2.2.4. START - Zeitarbeit.....	7
2.3. Abgrenzung des Personalleasing.....	8
2.3.1. Abgrenzung zu sonstigen Formen drittbezogenen Personaleinsatzes....	8
2.3.2. Werkvertrag.....	9
2.3.3. Dienstvertrag.....	10
2.3.4. Dienstverschaffungsvertrag.....	10
2.3.5. Geschäftsbesorgungsvertrag.....	11
2.3.6. Illegale und verbotene Arbeitnehmerüberlassung.....	11
2.3.6.1. Illegale Arbeitnehmerüberlassung.....	11
2.3.6.2. Verbot der Arbeitnehmerüberlassung.....	12
2.3.7. Abgrenzung zur Arbeitsvermittlung.....	13

3.	Gesetzliche Grundlagen	13
3.1.	Der Ursprung des Personalleasing.....	13
3.2.	Entwicklung des Personalleasing in Deutschland.....	14
3.3.	Das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz.....	18
3.3.1.	Inhalte des AÜG.....	18
3.3.2.	Rechtsbeziehungen gemäß AÜG.....	19
3.3.2.1.	Rechtsbeziehung zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer.....	21
3.3.2.2.	Rechtsbeziehung zwischen Verleiher und Entleiher.....	22
3.3.2.3.	Rechtsbeziehung zwischen Entleiher und Leiharbeitnehmer.....	23
3.4.	Betriebsverfassungsrechtliche Auswirkungen.....	24
3.5.	Kritik am AÜG.....	24
3.5.1.	Kritik aus Sicht der Verleiher.....	24
3.5.2.	Kritik aus Sicht der Leiharbeitnehmer.....	25
3.5.3.	Kritik aus betriebsverfassungsrechtlicher Sicht.....	26
4.	Fragebogenanalyse	27
4.1.	Aufbau der Fragebögen.....	29
4.1.1.	Aufbau des Fragebogens für Zeitarbeitnehmer.....	29
4.1.2.	Aufbau des Fragebogens für Zeitarbeitsunternehmen.....	30
4.1.3.	Aufbau des Fragebogens für Unternehmen.....	31
4.2.	Auswertung der Fragebögen.....	32
4.2.1.	Fragebogen für Zeitarbeitnehmer.....	33
4.2.2.	Fragebogen für Zeitarbeitsunternehmen.....	38
4.2.3.	Fragebogen für Unternehmen.....	46

5.	Bedeutung des Personalleasing	52
5.1.	Gründe für Inanspruchnahme von Personalleasing.....	52
5.1.1.	Gründe für Personalleasing aus Sicht der Leiharbeitnehmer.....	52
5.1.2.	Gründe für Personalleasing aus Sicht der Unternehmen.....	53
5.2.	Kosten des Personalleasing im Vergleich zu den Kosten der Stammebelegschaft.....	54
5.2.1.	Kosten der Stammpersonal.....	55
5.2.2.	Kosten des Personalleasing.....	56
5.2.3.	Mögliche Kalkulationsschemata.....	57
5.3.	Bedeutung aus Sicht der Unternehmer (Entleiher).....	59
5.3.1.	Betriebswirtschaftliche Vorteile.....	60
5.3.2.	Betriebswirtschaftliche Nachteile.....	61
5.3.3.	Outsourcing.....	61
5.4.	Bedeutung aus Sicht der Leiharbeitnehmer.....	62
5.4.1.	Vorteile aus Sicht der Leiharbeitnehmer.....	63
5.4.2.	Nachteile aus Sicht der Leiharbeitnehmer.....	64
5.5.	Volkswirtschaftliche Betrachtung.....	66
5.5.1.	Volkswirtschaftliche Vorteile.....	67
5.5.2.	Volkswirtschaftliche Nachteile.....	69
5.6.	Notwendige Überlegungen.....	70
6.	Bedeutung der flexiblen Arbeitszeiten	71
6.1.	Flexible Arbeitszeitmodelle.....	73
6.1.1.	Monatsarbeitszeit.....	73
6.1.2.	Jahresarbeitszeit.....	76
6.1.3.	Schichtarbeit.....	77
6.1.4.	Heimarbeit / Telearbeit.....	79

6.1.5.	Prosumer.....	80
6.1.6.	Job - Sharing.....	80
6.1.7.	Sabbatical.....	81
6.2.	Akzeptanz der flexiblen Arbeitszeitmodelle.....	82
6.2.1.	Akzeptanz bei den Mitarbeitern.....	83
6.2.2.	Akzeptanz bei den Unternehmen.....	83
6.3.	Kosten der flexiblen Arbeitszeit.....	84
7.	Einfluß der flexiblen Arbeitszeitmodelle auf Personalleasing.....	85
7.1.	Tendenzen bei den Arbeitszeitmodellen.....	86
7.2.	Tendenzen des Personalleasing.....	88
8.	Zusammenfassung.....	91
 Anhang		
A 1	Liste Verleiherlaubnis-Inhaber.....	92
A 2	Fragebogen für Zeitarbeitnehmer.....	96
A 3	Fragebogen für Zeitarbeitsunternehmen.....	98
A 4	Fragebogen für Unternehmen.....	101
A 5	Schreiben BZA.....	103
 Quellenverzeichnis		104
Gesprächsaufzeichnung.....		107

Abbildungsverzeichnis

- Abbildung 1 : Erlaubnisfreie Arbeitnehmerüberlassungen
- Abbildung 2 : Rechtliche und ökonomische Beziehungen zwischen den Parteien
- Abbildung 3 : Gründe für Zeitarbeit aus Sicht der Zeitarbeitnehmer
- Abbildung 4 : Berufsgruppen der Zeitarbeitnehmer
- Abbildung 5 : Problemgruppen in der Zeitarbeit
- Abbildung 6 : Altersstruktur der Zeitarbeitnehmer
- Abbildung 7 : Anteil der Zeitarbeitnehmer die vorher beschäftigungslos waren
- Abbildung 8 : Anzahl der Zeitarbeitnehmer
- Abbildung 9 : Möglichkeit der Monatsarbeitszeit
- Abbildung 10 : Monatsarbeitszeit unter Berücksichtigung der Betriebszeiten
- Abbildung 11 : Flexible Wochenarbeitszeit mit Ausgleichszeitraum von 3 Monaten
- Abbildung 12 : Flexible Wochenarbeitszeit unter Berücksichtigung der Betriebszeiten
- Abbildung 13 : Möglichkeit der Gestaltung der Jahresarbeitszeit
- Abbildung 14 : Einfluß der flexiblen Arbeitszeitmodelle
- Abbildung 15 : Wachstumsrate der Zeitarbeitnehmer (Gesamtzahl)